

Auftrag für die Erstellung eines Nährstoffvergleichs

zwischen dem
Bayerischen Bauernverband, Max-Joseph-Straße 9, 80333 München
(nachfolgend Dienstleister genannt)

und

Vorname, Name

Straße, PLZ Ort
(nachfolgend Auftraggeber genannt)

§ 1 Vertragsgegenstand

- (1) Der Auftraggeber beauftragt den Dienstleister zur Erstellung eines Nährstoffvergleichs nach § 8 der Düngeverordnung.
- (2) Zur Dienstleistung gehört insbesondere die Erfassung der vom Auftraggeber bereitgestellten Daten in einem Programm zur Erstellung eines Nährstoffvergleichs nach § 8 DüV, die Speicherung des Vorgangs auf Systemen des Dienstleisters und der bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (wenn Dienstleister dafür bevollmächtigt), der Ausdruck für den Auftraggeber und das prüfen wesentlicher Kennzahlen des Nährstoffvergleichs. Ggf. wird der Auftraggeber auf überschreiten dieser Kennzahlen hingewiesen. Zur Vereinfachung des Verfahrens kann der Auftraggeber dem Dienstleister oder einem von ihm beauftragten Unternehmen eine Vollmacht für die Nährstoffbilanz Bayern (LfL), HI-Tier-Datenbank und/oder eine Vollmacht für iBalis ausstellen. Diese Vollmachten berechtigen den Dienstleister die Daten elektronisch abzurufen oder ggf. weitere Erklärungen im Namen des Auftraggebers abzugeben, so dass die relevanten Daten elektronisch abgerufen werden können. Werden vorgenannte Vollmachten ausgestellt sind diese Vertragsbestandteil und diesem Auftrag als Anlage beigelegt.
- (3) Nicht vom Umfang der Dienstleistung umfasst ist eine Beratung zur Umsetzung der Düngeverordnung oder Einhaltung der entsprechenden Auflagen. Diese Beratung kann gesondert beauftragt werden und wird dann gesondert abgerechnet.

§ 2 Ort, Zeit

Zeit und Ort der Leistungserbringung vereinbaren die Vertragsparteien im Einzelnen einvernehmlich. Im Übrigen erfolgt sie nach pflichtgemäßem Ermessen des Dienstleisters.

§ 3 Einsatz von Dritten

Der Dienstleister ist berechtigt, Dritte zu beauftragen, ihn bei der Ausübung seiner Tätigkeit zu unterstützen. Sofern der Dienstleister Dritte beauftragt, stehen diese ausschließlich mit dem Dienstleister in Vertragsbeziehung. Der Dienstleister verpflichtet sich, einem eingesetzten Dritten eine diesem Vertrag entsprechende Verschwiegenheitsverpflichtung aufzuerlegen.

§ 4 Vergütung

- (1) Die dem Auftragnehmer zustehende Vergütung bestimmt sich nach dem zeitlichen und sachlichen Umfang der vereinbarten Dienstleistung wie folgt:
- Grundpauschale in Höhe von 30,75 €
 - Zusätzliche Arbeitszeit (über ½ Stunde hinausgehend): Abrechnung mit Stundensatz von 61,50 €
- (2) Neben der Vergütung gem. Abs. 1 werden nachfolgende Kosten gesondert in Ansatz gebracht:
- Auslagen und Spesen gem. Nachweis
 - Fahrtkosten 0,35 €/km Fahrtstrecke
 - Fahrzeit 30,00 €/Stunde
 - Kopier-/Druckkosten 0,50 €/Blatt

- (3) Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.
- (4) Die Vergütung ist fällig 14 Tage nach Rechnungstellung.
- (5) Der Dienstleister ist berechtigt jährliche Preisanpassungen vorzunehmen.

§ 5 Haftung

- (1) Der Dienstleister verpflichtet sich, die Dienst-/Beratungsleistung mit der verkehrsüblichen Sorgfalt zu erbringen. Soweit der Dienstleister bei der Erbringung der Dienstleistung/Beratungstätigkeit Dritte einsetzt, ist er zur sorgfältigen Auswahl der Personen verpflichtet und haftet auch dafür, dass die Dritten ihre Leistung mit der gebotenen verkehrsüblichen Sorgfalt ausführen.
- (2) Der Dienstleister haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, die Haftung beruht auf einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder Gesundheit.
- (3) Der Dienstleister haftet nicht dafür, dass der Auftraggeber aufgrund seiner Tätigkeit einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg erreicht.

§ 6 Mitwirkungspflicht

- (1) Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass dem Dienstleister alle für die Ausführung seiner Tätigkeit notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden, ihm alle Informationen erteilt werden und er von allen Vorgängen und Umständen in Kenntnis gesetzt wird. Dies gilt auch für Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Dienstleisters bekannt werden.
- (2) Auf Verlangen des Dienstleisters hat der Auftraggeber die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihm vorgelegten Unterlagen sowie seiner Auskünfte und mündlichen Erklärungen schriftlich zu bestätigen.
- (3) Mit Erhalt des vom Dienstleister erstellten Nährstoffvergleichs bestätigt der Auftraggeber die Korrektheit der vom Dienstleister im Nährstoffvergleich erfassten und verarbeiteten Daten.

§ 7 Verschwiegenheitspflicht

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, über alle Informationen, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, gleichviel ob es sich dabei um den Auftraggeber selbst oder dessen Geschäftsverbindungen handelt, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

§ 8 Vertragsdauer

- (1) Diese Vereinbarung wird mit Unterzeichnung wirksam und läuft auf unbestimmte Dauer.
- (2) Jede Partei ist berechtigt, diese Vereinbarung ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen
- (3) Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

§ 9 Aufbewahrung und Rückgabe von Unterlagen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, alle ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen ordnungsgemäß aufzubewahren, insbesondere dafür zu sorgen, dass Dritte nicht Einsicht nehmen können. Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind während der Dauer des Vertrages auf Anforderung, nach Beendigung des Vertrages unaufgefordert dem Auftraggeber zurück zu geben.

§ 10 Schlussbestimmungen

- (1) Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- (2) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- (3) Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner werden in diesem Fall die ungültige Bestimmung durch eine andere ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der weggefallenen Regelung in zulässiger Weise am nächsten kommt.

Ort, Datum

Unterschrift Auftraggeber

Unterschrift Dienstleister

SEPA-Mandat

Hiermit ermächtige ich den Bayerischen Bauernverband, die Kosten per Lastschrift zu Lasten meines nachstehend bezeichneten Kontos einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bayerischen Bauernverband gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Bayerische Bauernverband (BBV) bietet die Erstellung von Nährstoffvergleichen nach § 8 Düngeverordnung an.

Im Folgenden informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihres Auftrags für die Erstellung eines Nährstoffvergleichs, insbesondere über die Erhebung, Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf natürliche Personen beziehbar sind; insbesondere sind dies Angaben zu Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon- bzw. Telefaxnummer, BBV-Mitgliedsnummer, Bankverbindung und ggf. weitere Daten im Zusammenhang mit der Erstellung eines Nährstoffvergleichs.

1.1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen gemäß Art. 4 Abs. 7, EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

Bayerischer Bauernverband KdöR (BBV)

vertreten durch den Präsidenten Walter Heidl

Max-Joseph-Str. 9, 80333 München, Tel: 089 55873-264, Fax: 089 55873-269

E-Mail: Agrardienste@BayerischerBauernVerband.de

Der Datenschutzbeauftragte des BBV ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. **Datenschutzbeauftragter** unter Datenschutzbeauftragter@BayerischerBauernVerband.de erreichbar.

1.2. Verarbeitung personenbezogener Daten, sowie Art der Daten und Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten umfasst insbesondere deren Erhebung, Speicherung, Verwendung und Übermittlung. Wenn Sie uns für die Erstellung eines Nährstoffvergleichs beauftragen, verarbeiten wir Ihre Angaben im Erhebungsbogen zum Nährstoffvergleich bzw. die von Ihnen anderweitig uns zur Verfügung gestellten Angaben.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt,

- um Ihren betrieblichen Nährstoffvergleich für das jeweilige Jahr erstellen zu können,
- zur Organisation, Verwaltung, Durchführung und Archivierung Ihres Auftrags zur Erstellung eines Nährstoffvergleichs,
- zur Information über weitere Angebote um die Düngegesetzgebung,

- damit Sie unsere Angebote und Dienstleistungen in Anspruch nehmen können.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage (z. B. Auftrag zur Erstellung eines Nährstoffvergleichs) hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung Ihres Auftrags und die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus der Erstellung eines Nährstoffvergleichs erforderlich.

Die Informationen über weitere Angebote um die Düngegesetzgebung dienen insbesondere dazu, Sie an die gesetzlich vorgeschriebenen Auflagen zu erinnern. Die Verarbeitung erfolgt mithin aufgrund des berechtigten Interesses des Verantwortlichen nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO sowie zum Zwecke der Erfüllung des Auftrags für die Erstellung eines Nährstoffvergleichs mit der betroffenen Person nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO.

1.3. Löschung der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns als Verantwortliche geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem werden die personenbezogenen Daten gespeichert, soweit und solange wir hierzu nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO gesetzlich (insbesondere aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten – z. B. aus HGB, StGB oder AO) verpflichtet sind (die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre) oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt haben.

2. Weitergabe von Daten an Dritte

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO für die Abwicklung Ihres Auftrags für die Erstellung eines Nährstoffvergleichs erforderlich ist werden personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere

- Die Verwaltung Ihrer Vollmachten und der elektronische Abruf von Daten z.B. aus HI-Tier und iBalis durch die bbv-Computerdienst GmbH im Auftrag des BBV,
- Die Erstellung des Nährstoffvergleichs mit dem Programm Nährstoffbilanz Bayern der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), sowie die Speicherung des Nährstoffvergleichs und den damit erhobenen Daten auf diesem System (wenn Dienstleister dafür bevollmächtigt).
- die Versendung von Mitteilungen und Publikationen.

Die weitergegebenen personenbezogenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den vorgenannten Zwecken findet nicht statt.

3. Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen; bis zum Widerruf bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung unberührt;
- gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DS-GVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

4. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt E-Mail an Agrardienste@BayerischerBauernVerband.de oder eine Nachricht an die in Ziffer 1.1. genannte Adresse.

5. Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Wir benötigen Ihre Daten für die in Ziffer 1.2 genannten Zwecke. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können wir Ihren Nährstoffvergleich nicht erstellen.